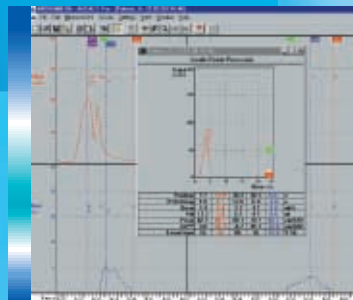


[Clipper]

Das weltweit erste Analysesystem mit standardisierter
Messung der Inkontinenz über CLP



Das Systemkonzept

Schnell und flexibel zu präzisen Diagnosen

▷ Das Ellipse-System bildet das Herzstück des Clippers. Die außergewöhnliche Leistungsfähigkeit des Systems garantiert zusammen mit dem neuartigen Flow-Gerät und der Analyse-Software AUDACT beste Ergebnisqualität und erhebliche Zeitersparnis.



Das Ellipse-System: Analysen auf Knopfdruck

- ▲ Präzise und reproduzierbare Messergebnisse durch die simultane Aufzeichnung von Hustenstoß und Flow. Kein manuelles Markieren mehr.
- ▲ Hohe Abtastraten von 2 kHz oversampling garantieren beste Signalverarbeitungsqualität und äußerst hohe Messwertdichte.
- ▲ Brillante Kurvendarstellungen erleichtern die Diagnosen.

Flowsystem: Anatomische Formgebung erhöht die Präzision

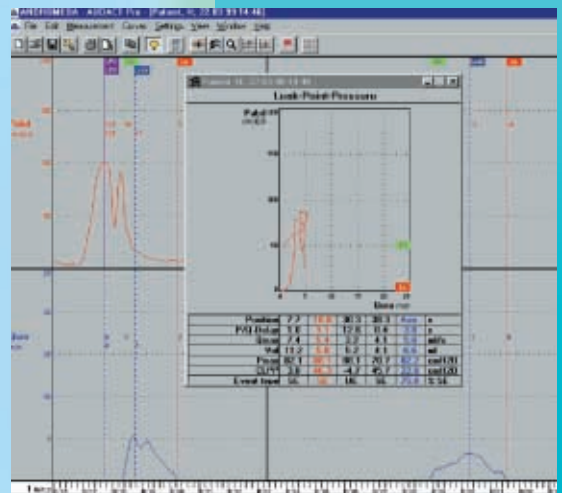
- ▲ Höhenverstellbarer Trichter ermöglicht die Platzierung in maximaler Nähe zum Meatus urethrae externus. Die Messwertverzögerungen sind minimal.
- ▲ Anatomisch optimal geformter Trichter verhindert, daß Inkontinenzereignisse übersehen werden.
- ▲ Selbst ein Uroflow-Volumen von 1 ml ist über das Ellipse-System darstellbar.
- ▲ Der Artefakt-Detektor erkennt und kompensiert ergebnisverfälschende Unregelmäßigkeiten während der Untersuchung, wie versehentliche Stöße des Patienten an das Flow-Gerät.
- ▲ Bequemes und ruhiges Stehen des Patienten vereinfacht die Diagnose.
- ▲ Hygienischer Metallrand des Trichters erleichtert das Reinigen.



Der hygienische Metallrand des Trichters erleichtert das Reinigen.

Das AUDACT-System: Exakt analysieren und effektiv verwalten

- ▲ Registrierung der exakten Zeitverzögerung zwischen Druck und Fluss sowie die Gesamtdauer des Leak-Flows.
- ▲ Einfaches Verschieben von Markern und Kurven für mehr Flexibilität.
- ▲ Gleichzeitiges Laden von Messkurven erleichtert Untersuchungsvergleiche.
- ▲ Export von Analysedaten in zahlreiche Windows-basierte Programme zur statistischen Auswertung.



Das Ellipse-System

Das gesamte Analysespektrum in einem System

▶ Andromeda hat mit dem Ellipse-System eine Mess-Station mit einzigartiger Präzision entwickelt. Über die



Messung des CLP hinaus sind auch alle anderen ICS-standardisierten Untersuchungen schnell, bequem und äußerst präzise ausführbar. Durch die Kombination mit anwendungsspezifischen Baugruppen ist das Ellipse-System zudem stufenlos erweiterbar.

Technische Daten

8 Druck-Kanäle:

Abtastrate 20 Hz/40 Hz, 2 kHz oversampling

2 Flow-Kanäle:

Abtastrate 8 Hz, 1 kHz oversampling

2 EMG-Kanäle:

Abtastrate 8 Hz, 16 kHz oversampling
Impedanzmessung möglich

1 Volumen-Kanal:

Abtastrate 1 Hz, 1 kHz oversampling

Messprogramme:

Benutzerdefiniert, Anzahl unbegrenzt

H₂O-Rollenpumpe:

In der Zentraleinheit integriert
Pumpengeschwindigkeit: 1..199 ml/min.

Bildschirm:

LCD s/w, hoher Kontrast, 320 x 240 Bildpunkte

Drucker: 200 dpi, 110 mm Thermopapier

Druckgeschwindigkeit: 0,25/0,5/1/2/5 mm/s

Fernbedienung: Infrarot, Reichweite bis 10 m

Diskettenlaufwerk: 3,5 Zoll

Dateiformat: ICS-Standard

Stromversorgung: 90 – 240 VAC, 50 – 60 Hz

Zertifikate: CE, FDA, JIS

Schutzklasse: I, Typ BF, IPX I

Die Vorteile auf einen Blick

- ▲ Qualitativ hochwertige und reproduzierbare Messergebnisse
- ▲ Erhebung des kompletten Analysespektrums in einem Arbeitsgang: Fluss, Zystometrie, Urethradruckprofil (Ruhe und Stress), Druck-Fluss (ICS-Nomogramm, Chess, Linear PURR), CLP
- ▲ Kurze, komfortable und kosteneffiziente Untersuchungen
- ▲ Netzwerkfähigkeit für effizientes Patientenmanagement und intensive Detailanalysen
- ▲ Individuelle System- und Programmeinstellungen möglich

* Für ausführlichere Informationen über das Ellipse-System und den Ellipse-Chair fordern Sie bitte unsere Broschüren an.

Ihr autorisierter ANDROMEDA-Händler

Die computerunterstützte Messung des Cough Leak Point (CLP)

▶ Mit unserem leistungsfähigen Ellipse-System, der innovativen Analyse-Software AUDACT und einem neuartigen Flow-System haben wir ein computerregistriertes Messverfahren entwickelt, das erstmals die reproduzierbare Diagnose von Inkontinenz ermöglicht. Dabei werden bei der Messung nur der abdominale Druck und der Uroflow registriert. Der automatische Auswertemodus stellt dann ein Plot aus Abdominaldruck und Leak-Flow dar. Durch dieses Zwei-Kanalsystem ist ein transurethraler Katheter nicht mehr nötig. Übrigens: Neben der Quantifizierung der Stressinkontinenz ist die Diagnose von Dranginkontinenz und kombinierter Inkontinenz möglich.

Klinische Tests beweisen:

CLIPPER ermöglicht die präzise, reproduzierbare und minimal invasive Diagnostik von Inkontinenz ohne Blasen Katheter.

Die bisher übliche Messung der Streßinkontinenz über den Valsalva Leak Point Pressure gilt bisher als „Gold Standard“, ist jedoch äußerst störanfällig und nicht standardisiert.

Eine erhebliche Fehlerquelle ist die Prozedur zur Erfassung des Inkontinenzereignisses, wo der Beginn des Urinverlustes simultan zum Druckereignis manuell markiert werden muss. Der Hustenstoß – nicht das Valsalva-Manöver – gilt als optimales Signal zum Nachweis von Streßinkontinenz. Leider ist eine Zuordnung des Urinverlustes zu diesem schnellen Signal nicht möglich.

Die neue Methode ermöglicht jetzt die minimal invasive Messung des Leak Point (LP) beim Husten (CLP) mit simultaner automatisierter Registrierung des Urinverlustes. Die einfache Durchführung ist exakt und reproduzierbar. Durch den Verzicht auf den Blasen Katheter ist der Patient weniger belastet, die Gefahr von Harnwegsinfektionen kann ausgeschlossen werden.

Das neue Verfahren ist deshalb ideal als Routineuntersuchung zum Screening der Inkontinenz geeignet.

